



Einladung

## Sommerspaziergänge 2015

Die SP der Stadt St.Gallen lädt Sie ganz herzlich zu den diesjährigen Sommerspaziergängen ein. Dieses Jahr machen wir uns mit Nationalrätin Claudia Friedl auf einen Rundgang durch die EMPA. Besichtigen mit Ständerat Paul Rechsteiner das Zentrum im Osten der Stadt – St.Fiden. Begeben uns mit Nationalratskandidat Dominik Dietrich auf eine Führung durch die Eisenbahner-Baugenossenschaft Schoren. SP-Kandidat und HSG-Student Samuel Brülisauer informiert über die Erweiterung der HSG. Etrit Hasler, Kantonsrat, zeigt, dass im Lachen-Quartier das Zusammenleben eine Stärke ist. Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft des Linsebhüls-Quartiers ist das Thema des Stadtpaziergangs mit Bettina Surber, Kantonsrätin.

Im Anschluss an die Veranstaltungen sind Sie jeweils zu einem Apéro eingeladen.

Nationalratswahlen am 18. Oktober 2015

Liste 9



Paul Rechsteiner  
wieder in den Ständerat!

SP

SP Stadt St.Gallen

Liebe St.Gallerinnen und St.Galler

Am 18. Oktober wählen wir unsere Vertreterinnen und Vertreter für das eidgenössische Parlament. Es ist alles andere als irrelevant, wer für uns in Bern sitzt. Zu viel steht auf dem Spiel: Ob Energiewende, Altersvorsorge oder die Beziehung zur EU – Auch in den nächsten 4 Jahren stehen wegweisende Entscheidungen an. Bevor wir aber in den Wahlherbst starten, wollen wir auch mit unseren zur Tradition gewordenen Sommerspaziergängen im lockeren Rahmen über wichtige Themen und Herausforderungen unserer Stadt diskutieren.

Monika Simmler,  
Präsidentin SP Kanton St.Gallen



## Empa – Ein modernes Forschungsinstitut

**Dienstag, 7. Juli, 17.45 Uhr** – Treffpunkt Haupteingang Empa



Die Empa, ein wenig bekanntes Institut im Westen der Stadt St.Gallen: Die ehemalige Materialprüfanstalt hat sich in ein modernes Forschungsinstitut gewandelt. Wie geht die Entwicklung weiter? Auf einem Rundgang und in der Diskussion mit Direktionsmitglied Alex Dommann wird diesen Fragen nachgegangen.

Mit Nationalrätin Claudia Friedl

## St.Fiden – Zentrum im Osten

**Donnerstag, 16. Juli, 18.30 Uhr** – Treffpunkt Bushaltestelle Grossacker



Begleiten Sie Ständerat Paul Rechsteiner und Pius Frey (Buchhandlung Comedia) auf einer Entdeckungstour durch das «Zentrum im Osten», St.Fiden. Im Anschluss an den Rundgang sind alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer zum Apéro mit Paul Rechsteiner eingeladen.

Mit Ständerat Paul Rechsteiner

# 100 Jahre Eisenbahner-Baugenossenschaft Schoren

Montag, 20. Juli, 18.00 Uhr – Treffpunkt Bushaltestelle Schoren

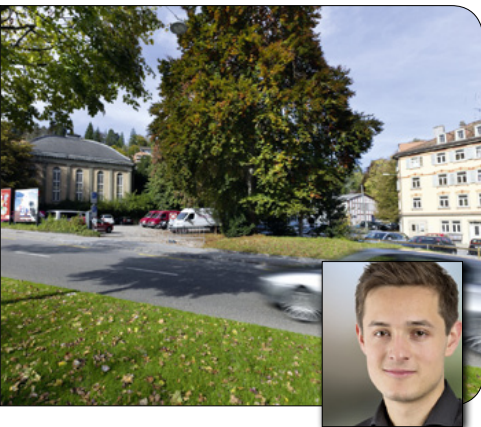


Mit Nationalratskandidat  
Dominik Dietrich

Das Schorenquartier wurde einst geschaffen, um den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Schweizerischen Bundesbahnen günstigen Wohnraum zur Verfügung zu stellen. Während einer 1½-stündigen Führung zeigt uns Hans Ulrich Bösch, wie sich das Arbeiterquartier in den letzten 100 Jahren entwickelt hat. Im Anschluss sind alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu Bratwurst und Bürli in der Grillhütte Schoren eingeladen.

## Erweiterung der HSG

Donnerstag, 23. Juli, 18.30 Uhr – Treffpunkt Offene Kirche



Mit Nationalratskandidat  
Samuel Brülisauer

Die Universität St.Gallen wächst und wächst. Bereits über 8000 Studierende werden hier ausgebildet und es werden stetig mehr. Aus diesem Grund wird eine bauliche Erweiterung der Universität notwendig, welche nach heutigen Plänen an zwei Standorten erfolgen soll. Zum einen unmittelbar neben dem heutigen Standort, zum anderen beim Platztor am Unteren Graben. Der Bau wird das Verhältnis Stadt-Universität entscheidend prägen. In einem Spaziergang sollen die

verschiedenen Orte besucht werden und durch spannende Kurzreferate Einblick in die Erweiterung, aber auch in die Uni als solche gegeben werden.

# Ghetto Lachen? – Zusammenleben als Stärke!

Freitag, 31. Juli, 18.00 Uhr – Treffpunkt Migros Lachen



Mit Kantonsrat  
Etrit Hasler

Vor einigen Jahren wurde das Lachen-Quartier vom «Facts» zu einem «Ghetto» erklärt. Die Realität könnte weiter entfernt nicht sein. In der Lachen ist das harmonische Nebeneinander der Kulturen und Lebensformen Realität – und das Quartier beweist, wieso Integration nicht nur Herausforderung, sondern auch Chance sein kann.

# Das Linsebühl: Ein Quartier mit turbulenter Geschichte und vielfältigem Geist

Dienstag, 4. August, 18.00 Uhr – Treffpunkt Kirche Linsebühl



Mit Kantonsrätin  
Bettina Surber

Das Linsebühl, wo einst das Siechenhaus stand und später das Rotlichtmilieu zu Hause war, ist heute ein beliebtes, zentrumsnahes Wohnquartier mit grosser Vielfalt. Ein Quartier, das sich stark gewandelt hat, das aber auch einiges bewahren konnte. In diesem Stadtspaziergang wollen wir die Geschichte des Linsebühls erzählen und der Frage nachgehen, wie sich das Quartier verändert hat, wie Alteingesessene diese Entwicklung beurteilen und wie die

Zukunft aussehen könnte.

